

Fahrbericht Sommerurlaub II

Beitrag von „Heinz“ vom 16. August 2004 um 19:02

Hallo zusammen,

bin auch aus dem Urlaub zurück und kann nur sagen:

Der Touareg ist ein MEGA-Gespannfahrzeug. Mit meinem 1,7t Caravan bin ich gut 2.000 Km unterwegs gewesen. Völlig ohne Probleme, absolut spurtreu, leicht zu navigieren und leicht zu rangieren. Die Luftfederung leistet dabei ihren Beitrag zu einem völlig entspannten Fahren. Auch die Beschleunigung am Berg beim Überholen ist fast, wie ohne Wohnwagen. Und der Verbrauch ist praktisch nicht hochgegangen. Sonst brauche ich gut 16L/100Km und mit dem Hänger habe ich bei 100 Km/h auf der Autobahn auch nicht mehr gebraucht. Auch die *alljährliche Fahrt* durch die Sintflut Südbayerns und dem Salzburger Land hat keine Probleme verursacht. (Regnet es da eigentlich immer, wie aus geöffneten Schleusen, oder nur, wenn ich einmal im Jahr vorbeikomme 😊)

In Italien scheint der Touareg auch recht beliebt zu sein, ich habe einige T. gesehen, allerdings nur einen einzigen mit deutschem Kennzeichen.

Kleine Anekdote am Rande: Mein Nachbar auf dem Campingplatz hat mir erzählt, dass ca. 1 Woche vor unserer Ankunft ein Wohnmobil (ca. 3,5t) sich im Sand festgefahren hatte. Ein Italienischer Touaregfahrer war dann so freundlich, und hat ihn da rausgezogen...

...nachdem sich ein X5 erfolglos versucht hatte.



gruß
Heinz

Beitrag von „Sandokahn“ vom 17. August 2004 um 01:50

Zitat von Heinz

Kleine Anekdote am Rande: Mein Nachbar auf dem Campingplatz hat mir erzählt, dass ca. 1 Woche vor unserer Ankunft ein Wohnmobil (ca. 3,5t) sich im Sand festgefahren

hatte. Ein Italienischer Touaregfahrer war dann so freundlich, und hat ihn da rausgezogen...

...nachdem sich ein X5 erfolglos versucht hatte.



gruß

Heinz

Hätte mich ja auch gewundert wenn das der X5 geschafft hätte ,das Einzige wozu so ein Bayrischer Mist Wagen 😊 taugt ist Bräute abzuschleppen und vorm Discobunker zu protzen die inneren Werte zählen halt doch mehr

Beitrag von „Mr.Nm“ vom 18. August 2004 um 21:10

[Heinz](#)

Hallo, wir waren auch in Italien mit Wohnwagen. Wo warst Du denn? Wir waren in Punta Sabioni. Der V10 hat sich mal wieder als super Zugfahrzeug erwiesen.(ges.ZG5.520kg)

Gruß. Mr.Mn

Beitrag von „Archi“ vom 19. August 2004 um 08:46

Wir waren mit unserem T. in Norwegen- dort (und auf dem ganzen Weg durch Dänemark) haben wir keinen T. gesehen- kein Wunder bei den Preisen in Norwegen. Ich habe leider auch nicht rausgefunden, was unser Wagen dort kostet. Wir waren voll bepackt mit unserem Bootsanhänger und 2 Tauchausrüstungen und 2 Kindern. Es geht doch deutlich mehr in den Kofferraum, als ich erwartet hatte- endlich kann meine Frau deshalb nicht mehr mit mir schimpfen!!!!

Keine Probleme im Urlaub, zum Glück PDA auf der Fähre (viel zu eng!!!)- zum Teil- wir glücklicherweise nicht- mußten die Autos rückwärts von der Schnellfähre- das wäre für mich- wo ich nur 2-3 mal im Jahr mit Hänger fahre, eine mittlere Katastrophe geworden!

Mit dem Boot (Anhänger und Auto) ins Wasser (und wieder raus) war Klasse 😊 - völlig stresslos!

Beitrag von „Heinz“ vom 19. August 2004 um 09:34

[Mr.Nm:](#)

Punta Sabioni, ich vermute auf dem Campingplatz Marina de Venezia. Bin ich fast täglich mit dem Fahrrad dran vorbei.

Wir waren ca. 5 Km entfernt in Ca'Ballarin auf dem Campingplatz Cavallino.

Ges.ZG: 5,5t ??? Was ziehst Du denn für ein Monster durch die Gegend?

gruß
Heinz

Beitrag von „Mr.Nm“ vom 19. August 2004 um 18:00

[Heinz](#)

Richtig, wir waren auf dem Marina de Venezia, war sehr schön dort. Das Monster ist ein auf 2,6 t aufgelasteter Dethleffs 700SK. Der Vorbesitzer hat den Wwg. mit sehr viel nützlichem und angenehmen Schnickschnack ausgerüstet, das Ding ist dadurch allerdings auch sehr schwer geworden. Außerdem besteht der Rest der 4-köpfigen Familie aus 3 Damen, deren "standart" Gepäck verblüffende Dimensionen annimmt. Hinzu kommt, daß der V10 auch nicht gerade Gazellenhaft daherkommt.

Gruß. Mr.Nm